

551769-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Rozwój personelu – Potenzialanalyse im Rahmen des Personalentwicklungsprogramms PEKA für das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

OJ S 152/2026 10/08/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy
Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

E-mail: vergabe@bmfr.bund.de

Status prawny nabywcy: Instytucja administracji centralnej

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ogólne usługi publiczne

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Potenzialanalyse im Rahmen des Personalentwicklungsprogramms PEKA für das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Opis: Das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR, Auftraggeber / AG) mit seinen Dienstsitzen in Bonn und Berlin ist in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess dabei, sein Personalmanagement bzw. seine Personalentwicklung (PE) den aktuellen Gegebenheiten und Standards anzupassen. Oberstes Ziel ist es dabei, unter Beachtung der für den öffentlichen Dienst bestehenden Rahmenbedingungen, die bestmöglichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass qualifiziertes Personal gewonnen und vorhandenes Personal gehalten und gezielt weiterentwickelt werden kann. Den Führungskräften kommt dabei in der heutigen Arbeitswelt, die von hohen Anforderungen und unterschiedlichen anspruchsvollen Spannungsfeldern geprägt ist, eine besondere Bedeutung zu. Die Führungskräfte des BMFTR sahen sich zuletzt neben den grundsätzlichen Herausforderungen zusätzlich mit einem umfassenden Veränderungsprozess konfrontiert. Bereits in den „Eckpunkten zur Personalentwicklung des BMFTR“ (Anlage 1) ist festgehalten, dass die Wahrnehmung von Führungsaufgaben besondere Fähigkeiten und Kompetenzen erfordert. Kommunikative und integrative Fähigkeiten, soziale und strategische Kompetenzen müssen hierfür gleichermaßen entwickelt sein. Das Auswahlverfahren des BMFTR für Referatsleitungen ist darauf ausgelegt, das Führungsprofil des BMFTR vor dem Hintergrund der Herausforderungen einer dynamischen Arbeitswelt zu schärfen. Gerade in Zeiten des Wandels braucht es Führungskräfte, die Orientierung geben, innovative Lösungen fördern und ein starkes Team leiten können. Das Verfahren baut auf den Führungs- und Kooperationsleitlinien (Anlage 2), die die Grundlage bilden für die Zusammenarbeit und für ein gemeinsames Führungsverständnis, sowie den „Anforderungsdimensionen Referatsleitungen - Führungskompetenzen im BMFTR“ (Anlage 3) auf. Beide sind sämtlichen Personalmaßnahmen für Führungskräfte und damit auch dem Personalentwicklungsprogramm PEKA (PotenzialEntwicklung – KompetenzAusbau) sowie der Kompetenz-Übungen-Matrix zugrunde zu legen. Da zurzeit an einem ressortübergreifenden Anforderungs- und Kompetenzprofil gearbeitet wird, ist gleichzeitig nicht auszuschließen, dass es innerhalb der Laufzeit der Rahmenvereinbarung zu Anpassungen bzw. Änderungen an den

zugrundeliegenden Kompetenzen und daraus resultierend an der Kompetenz-Übungen-Matrix kommt. Der Auftragnehmer (AN) sollte eine solche ggf. erforderliche Anpassung berücksichtigen. Auf der Grundlage der beschriebenen Vorgaben wurden in den Jahren 2021, 2022, 2024 und 2025 vier Durchläufe des Personalentwicklungsprogramms PEKA durchgeführt. Weitere Durchläufe sind nun in den Jahren 2027-2030 über die Vergabe einer Rahmenvereinbarung geplant. Bei dem Programm handelt es sich um ein fakultatives Angebot, das von den Führungskräften auf Referatsleitungsebene des BMFTR gut angenommen wird. Inhaltlich liegt der Fokus dabei auf der Weiterentwicklung der (Führungs-) Persönlichkeit, der Reflexionsfähigkeit und der Entwicklung überfachlicher Kompetenzen sowie einem Abgleich des jeweiligen Selbst- und Fremdbildes. Ein weiterer Aspekt ist, dass die teilnehmenden Referatsleitungen durch die Teilnahme an dem Programm bestmöglich auf die nächste Funktionsebene der Unterabteilungsleitung (UAL) vorbereitet werden. Es wird also auch von einigen Teilnehmenden als Trainingsmaßnahme für den nächsten Karriereschritt verstanden. Auch wenn die Teilnahme am Programm PEKA freiwillig ist, beinhaltet PEKA für die Teilnehmenden einen verbindlichen Aufbau der drei nachfolgenden Bausteine: 1. Potenzialanalyse, 2. Individuelles Coaching, das sich an den Entwicklungsfeldern, die die Potenzialanalyse aufgezeigt hat, orientiert bzw. dort ansetzt, 3. Flankierende Workshopreihe zu relevanten Führungsthemen. Nachfolgend geht es ausschließlich um die Auftragsvergabe im Wege einer Rahmenvereinbarung für Baustein 1, die Potenzialanalyse. Die beiden weiteren Bausteine sind nicht Gegenstand dieser Ausschreibung bzw. dieses Vergabeverfahrens.

Identyfikator procedury: 4edb6d02-eed3-4878-be9e-f2e52b0e3c9e

Wewnętrzny identyfikator: 04513-9/4(2026)

Rodzaj procedury: Otwarta

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 79633000 Rozwój personelu

2.1.2. Miejsce realizacji

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

2.1.2. Miejsce realizacji

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Przestępstwa terrorystyczne lub przestępstwa związane z działalnością terrorystyczną: Alle Ausschlussgründe sind in den Vergabeunterlagen genannt: s. Bieterbogen Ziff. V. -

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB i. V. m. § 42 VgV sowie § 19 Abs. 1 MiLoG

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0000

Tytuł: Potenzialanalyse im Rahmen des Personalentwicklungsprogramms PEKA für das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Opis: Das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR, Auftraggeber / AG) mit seinen Dienstsitzen in Bonn und Berlin ist in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess dabei, sein Personalmanagement bzw. seine Personalentwicklung (PE) den aktuellen Gegebenheiten und Standards anzupassen. Oberstes Ziel ist es dabei, unter Beachtung der für den öffentlichen Dienst bestehenden Rahmenbedingungen, die bestmöglichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass qualifiziertes Personal gewonnen und vorhandenes Personal gehalten und gezielt weiterentwickelt werden kann. Den Führungskräften kommt dabei in der heutigen Arbeitswelt, die von hohen Anforderungen und unterschiedlichen anspruchsvollen Spannungsfeldern geprägt ist, eine besondere Bedeutung zu. Die Führungskräfte des BMFTR sahen sich zuletzt neben den grundsätzlichen Herausforderungen zusätzlich mit einem umfassenden Veränderungsprozess konfrontiert. Bereits in den „Eckpunkten zur Personalentwicklung des BMFTR“ (Anlage 1) ist festgehalten, dass die Wahrnehmung von Führungsaufgaben besondere Fähigkeiten und Kompetenzen erfordert. Kommunikative und integrative Fähigkeiten, soziale und strategische Kompetenzen müssen hierfür gleichermaßen entwickelt sein. Das Auswahlverfahren des BMFTR für Referatsleitungen ist darauf ausgelegt, das Führungsprofil des BMFTR vor dem Hintergrund der Herausforderungen einer dynamischen Arbeitswelt zu schärfen. Gerade in Zeiten des Wandels braucht es Führungskräfte, die Orientierung geben, innovative Lösungen fördern und ein starkes Team leiten können. Das Verfahren baut auf den Führungs- und Kooperationsleitlinien (Anlage 2), die die Grundlage bilden für die Zusammenarbeit und für ein gemeinsames Führungsverständnis, sowie den „Anforderungsdimensionen Referatsleitungen - Führungskompetenzen im BMFTR“ (Anlage 3) auf. Beide sind sämtlichen Personalmaßnahmen für Führungskräfte und damit auch dem Personalentwicklungsprogramm PEKA (PotenzialEntwicklung – KompetenzAusbau) sowie der Kompetenz-Übungen-Matrix zugrunde zu legen. Da zurzeit an einem ressortübergreifenden Anforderungs- und Kompetenzprofil gearbeitet wird, ist gleichzeitig nicht auszuschließen, dass es innerhalb der Laufzeit der Rahmenvereinbarung zu Anpassungen bzw. Änderungen an den zugrundeliegenden Kompetenzen und daraus resultierend an der Kompetenz-Übungen-Matrix kommt. Der Auftragnehmer (AN) sollte eine solche ggf. erforderliche Anpassung berücksichtigen. Auf der Grundlage der beschriebenen Vorgaben wurden in den Jahren 2021, 2022, 2024 und 2025 vier Durchläufe des Personalentwicklungsprogramms PEKA durchgeführt. Weitere Durchläufe sind nun in den Jahren 2027-2030 über die Vergabe einer Rahmenvereinbarung geplant. Bei dem Programm handelt es sich um ein fakultatives Angebot, das von den Führungskräften auf Referatsleitungsebene des BMFTR gut angenommen wird. Inhaltlich liegt der Fokus dabei auf der Weiterentwicklung der (Führungs-) Persönlichkeit, der Reflexionsfähigkeit und der Entwicklung überfachlicher Kompetenzen sowie einem Abgleich des jeweiligen Selbst- und Fremdbildes. Ein weiterer Aspekt ist, dass die teilnehmenden Referatsleitungen durch die Teilnahme an dem Programm bestmöglich auf die nächste Funktionsebene der Unterabteilungsleitung (UAL) vorbereitet werden. Es wird also auch von einigen Teilnehmenden als Trainingsmaßnahme für den nächsten Karriereschritt verstanden. Auch wenn die Teilnahme am Programm PEKA freiwillig ist, beinhaltet PEKA für die Teilnehmenden einen verbindlichen Aufbau der drei nachfolgenden Bausteine: 1. Potenzialanalyse, 2. Individuelles Coaching, das sich an den Entwicklungsfeldern, die die Potenzialanalyse aufgezeigt hat, orientiert bzw. dort ansetzt, 3. Flankierende Workshopreihe zu relevanten Führungsthemen. Nachfolgend geht es ausschließlich um die Auftragsvergabe

im Wege einer Rahmenvereinbarung für Baustein 1, die Potenzialanalyse. Die beiden weiteren Bausteine sind nicht Gegenstand dieser Ausschreibung bzw. dieses Vergabeverfahrens.

Wewnętrzny identyfikator: 04513-9/4(2026)

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 79633000 Rozwój personelu

Opcje:

Opis opcji: Es besteht zweimalig die Option einer Verlängerung des Vertrages durch den Auftraggeber um jeweils 1 Jahr, bis längstens zum 31.12.2030.

5.1.2. Miejsce realizacji

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

5.1.2. Miejsce realizacji

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Data początkowa: 01/01/2027

Data zakończenia trwania: 31/12/2028

5.1.4. Wznowienie

Maksymalna liczba wznowień: 2

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak

Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): tak

Informacje dodatkowe: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Średnia roczna liczba pracowników

Opis kryterium selekcji: Es wird eine Mindestmitarbeiterzahl von 5 Mitarbeitern gefordert. Dies ist nachzuweisen durch: Erklärung, aus der die Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Beschäftigtenzahl im projektrelevanten Umfeld hervorgehen (Angabe im Bieterbogen Ziffer VI. 1)

Kryterium: Referencje dotyczące określonych usług

Opis kryterium selekcji: Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Aufträge innerhalb der letzten drei Jahre (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Angebotsfrist endet) mit Angabe des Kunden, des Auftragsgegenstandes, des Auftragswerts und des Zeitraums der Leistungserbringung (Angaben im Bieterbogen Ziffer VI.2). Geeignet sind Referenzen, die folgende Gesichtspunkte nachweisen: • Erfahrung in der Konzeption von

eignungsdiagnostischen Verfahren und • Erfahrung in der Durchführung von eignungsdiagnostischen Verfahren und • Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern (insbesondere Bundes-, Landes- oder Kommunalverwaltung) Eine Referenz kann mehrere Erfahrungsbereiche abdecken. Es ist jedoch insgesamt mindestens eine Referenz zu benennen.

Kryterium: Odpowiednie kwalifikacje edukacyjne i zawodowe

Opis kryterium selekcji: Angaben zu den Qualifikationen und den fachbezogenen Erfahrungen der zum Einsatz gelangenden verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen (Angaben im Bieterbogen Ziffer VI.3 / Qualifikationsprofil). Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen des Bieters. Für die vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen müssen folgende Qualifikationen anhand der Qualifikationsprofile jeder bzw. jedes einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind: • Für eine leitende weibliche Mitarbeiterin der Nachweis eines abgeschlossenen post-gradualen Studiums (Master) im Bereich Psychologie (Abschlusszertifikat). • Für einen weiteren leitenden Mitarbeitenden der Nachweis eines abgeschlossenen post-gradualen Studiums (Master) im Bereich Psychologie (Abschlusszertifikat).

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Cena

Nazwa: Preiskriterium 50%

Opis: Alle Zuschlagskriterien, deren Gewichtung und Bewertungsformeln sind in der Vergabeunterlage "Besondere Bewerbungsbedingungen" aufgeführt.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 50

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Qualitätskriterium 50%

Opis: K1. Qualität des Konzeptes (s. Ziff. 3.1 der LB) (100%)

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość procentowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 50

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=881803>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=881803>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania ofert: 17/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Okres, przez który oferta musi pozostać ważna: 136 Dni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Der Auftraggeber kann unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (insb. Eigenerklärungen) nachfordern bzw. vervollständigen oder korrigieren lassen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachfordern oder vervollständigen lassen (§ 56 Abs. 2 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist gemäß § 56 Abs. 3 Satz 1 VgV ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

5.1.15. Techniki**Umowa ramowa:**

Umowa ramowa, bez ponownego poddania zamówienia procedurze konkurencyjnej

Maksymalna liczba uczestników: 0

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ mediacyjny: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Organ odwoławczy: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informacje o terminach odwołania: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt zehn Kalendertage nach Absendung der Information an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych:

Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

8. Organizacje

8.1. ORG-0000

Oficjalna nazwa: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Numer rejestracyjny: 991-00227BMFTR-14

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53175

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: vergabe@bmfr.bund.de

Telefon: 000

Adres strony internetowej: <https://www.bmfr.bund.de>

Role tej organizacji:

Nabywca

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału

Organizacja rozpatrująca oferty

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych

Organ mediacyjny

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Numer rejestracyjny: +49 228-94990

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53123

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: 0228 9499-0

Faks: 0228 9499-163

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: e952e3bd-edb2-44f1-961c-84eec5bda7bb - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 07/08/2026 12:13:24 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 551769-2026

Numer wydania Dz.U. S: 152/2026

Data publikacji: 10/08/2026